

HERMAfluor rot (Sorte 252)

Rotes, einseitig gestrichenes Leuchtfarbenpapier, FSC® Mix Credit

Technische Daten			
Flächenbezogene Masse	[g/m²]	ca. 78	ISO 536
Dicke	[µm]	ca. 73	ISO 534
Bruchwiderstand längs	[N/15 mm]	ca. 85	DIN 53112
Bruchwiderstand quer	[N/15 mm]	ca. 45	DIN 53112
Biegekraft längs	[mN]	ca. 170	DIN 53121
Biegekraft quer	[mN]	ca. 90	DIN 53121
Oberflächenglanz Einfallswinkel zur Senkrechten: 85°	[%]	ca. 18	
Opazität	[%]	ca. 90	ISO 2471

Anwendungsbereiche

Der matte Oberflächenstrich von HERMAfluor rot ergibt eine gute Druckqualität in allen klassischen Druckverfahren und ermöglicht eine schnelle Trocknung der Druckfarben.

Durch die Fluoreszenz des Farbstrichs besitzt das Papier einen hohen Aufmerksamkeitswert. HERMAfluor rot eignet sich besonders für auffallende Etiketten, z. B. Preisauszeichnungsetiketten, Werbemaßnahmen und Gefahrenkennzeichnung.

Der Zellstoff für dieses Haftetikettenpapier stammt aus FSC[®]-zertifizierten Forstwirtschaftsbetrieben. Damit wird eine kontinuierliche Verbesserung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung im Hinblick auf ökologische, soziale und ökonomische Standards gewährleistet.



Haftklebstoff 62Gpt Permanenter Haftklebstoff auf Acrylatbasis

Spezifikation			
Auftragsgewicht	[g/m²]	20 <u>+</u> 1,5	FINAT (FTM 12)
Anfangshaftung	[N]	ca. 15	FINAT (FTM 9)
Scherfestigkeit	[min]	> 500	FINAT (FTM 8)
Endhaftung	[N]	ca. 15	FINAT (FTM 1)
Aufklebetemperatur	[℃]	ab -10	
Temperaturbereich	[℃]	-30 bis +80	

Lagerbedingungen und Haltbarkeit

Bei einer Temperatur von 20 ± 5 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 45 ± 5 % dunkel lagern. Feuchtigkeit, Hitze und starke Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden. Der Verbrauchszeitraum beträgt zwei Jahre ab Herstelldatum.

Lebensmittelrechtliche Bestimmungen

Alle Inhaltsstoffe des Haftklebstoffs 62Gpt entsprechen den Empfehlungen BfR XIV oder FDA 21 CFR 175.105 (Adhesives).

Der Haftklebstoff 62Gpt kann unbedenklich zur Rückseitenbeschichtung von Etiketten verwendet werden. Die Kleberschicht darf in direktem Kontakt zu trockenen, feuchten und solchen fettenden Lebensmitteln stehen, denen gemäß Verordnung (EU) Nr. 10/2011 ein Korrekturfaktor von mindestens 2 zugeordnet werden kann. Ferner darf der Klebstoff zur Laminierung verschiedener Materialien eingesetzt werden. In diesem Fall ist ein Schnittkantenkontakt mit Lebensmitteln unbedenklich.

(ISEGA-Unbedenklichkeitserklärung gültig bis 09.10.2015)



HERMA PH (Sorte 523)

Braunes, superkalandriertes Pergaminpapier

Technische Daten			
Flächenbezogene Masse	[g/m²]	ca. 59	ISO 536
Dicke	[µm]	ca. 51	ISO 534
Bruchwiderstand längs	[N/15 mm]	ca. 80	DIN 53112
Bruchwiderstand quer	[N/15 mm]	ca. 45	DIN 53112
Transparenz	[%]	ca. 54	DIN 53147

Verarbeitung

HERMA PH (Sorte 523) ergibt im Haftverbund sehr gute Stanzeigenschaften auf allen gängigen Flach- und Rotationsstanzmaschinen.

Anwendungsbereiche

Das superkalandrierte Pergaminpapier eignet sich sehr gut für Etikettiermaschinen mit optischer oder mechanischer Abtastung.

Lebensmittelrechtliche Bestimmungen

Das Papier entspricht der Empfehlung BfR XXXVI.

Diese Angaben informieren über unser Produkt, sie sind keine Zusicherung bestimmter Eigenschaften und der Eignung für einen konkreten Verwendungszweck. Letzterer ist vom Verwender eigenverantwortlich zu prüfen.

Eine Haftung für unsere Produkte übernehmen wir ausschließlich nach Maßgabe unserer allgemeinen Verkaufsbedingungen, soweit im Einzelfall nichts Abweichendes vereinbart wird. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.